

Beantwortung von Anfragen der Stadtratssitzung vom 23.06.2022

Im Rahmen der Stadtratssitzung am 23. 06.22 wurde durch mehrere Stadträte die Verkehrssituation in Elbeu, schwerpunktmäßig im Einmündungsbereich K 1177 und Jersleber Straße als gefährlich geschildert. Dies vor allem hinsichtlich der dort die K 1177 querenden Kinder.

Aus diesem Grund gab es sinngemäß folgende Anfragen:

1. Besteht die Möglichkeit, in der Nähe des obigen Einmündungsbereiches einen Fußgängerüberweg über die K 1177 zu errichten?
2. Besteht die Möglichkeit, in ganz Elbeu flächendeckend eine Zone 30 km/h auszuweisen.
Darin soll explizit auch die K 1177 aufgenommen sein.
Heißt, auch die K 1177 soll den 30 km/h unterliegen.

Da letztendlich über die Errichtung eines Fußgängerüberweges und die Begrenzung der Maximalgeschwindigkeit auf 30 km/h der Landkreis als Baulastträger der K 1177 entscheidet, wurde dieser gebeten, die beiden Fragestellungen zu prüfen und der Stadt Wolmirstedt zeitnah eine Antwort zukommen zu lassen.

Die Beantwortung des Landkreises ergab das Folgende:

In Abstimmung zwischen dem kreislichen Amt für Straßenbau- und Unterhaltung und der Verkehrsbehörde des Landkreises erfolgt zeitnah eine Verkehrszählung im betroffenen Bereich der K 1177.

Mit einer Auswertung der Zählung kann ca. in der 36./37. Kalenderwoche gerechnet werden. Folgend wird eine umfassende Prüfung vorgenommen.

 11.08.22

 15.08.2022